

Projektbeschreibung Rakchumchon: Gemeindegründungsteam unter den Armen in Bangkok

Projektverantwortung:

OMF, Projektleiter Rakchumchon: Davi Pezzato, Thailand

Stellvertreter Rakchumchon: Stefan Keller, Schweiz

Wie es zu diesem Projekt kam

Brigitte und Stefan Keller reisten 2003 mit OMF (Überseeische Missionsgemeinschaft, Sitz in Uster) nach Thailand aus. Im ersten Jahr lernten beide in Vollzeit die thailändische Sprache und Kultur, legten regelmässig Thai-Prüfungen ab, bis sie beide die Landessprache sehr gut beherrschten. Nach dem ersten Jahr des Sprachstudiums arbeiteten beide in den folgenden drei Jahren in einer ACTB-Gemeinde (Associated Churches of Thailand, Bangkok, Teil der EFT Evangelical Fellowship Thailand), teilweise unter thailändischer Leitung. Dies war eine positive Erfahrung, und sie konnten viel lernen. In diesen Jahren sahen sie aber auch die grosse Not in den mehr als 1000 Slums in Bangkok. Sie erkannten, dass es eine grosse Distanz zwischen den Menschen in den Slums und denen in den Gemeinden gibt. Es besteht ein Bedarf an reifen Christen, die unter den Armen leben und sie mit den nahegelegenen Gemeinden in Verbindung bringen. Eine Gemeinde, die biblisch und kulturell relevant ist. Dies wurde die Vision von Brigitte und Stefan Keller für die folgenden Jahre.

Im Jahr 2009 besuchte Stefan über 30 Slums und interviewte deren Leiter, meist Buddhisten. Dadurch erhielt Stefan einen tiefen Einblick in ihre Ansichten und Werte. Daraufhin gründeten Brigitte und Stefan das Team Rakchumchon (Liebe für die Slumgemeinschaft). Sie arbeiten weiterhin eng mit ACTB zusammen und besuchen gemeinsam mit thailändischen Christen täglich die Slums und führen verschiedene kleine Projekte durch. Bei allen Aktivitäten vermittelten sie das Evangelium auf einfühlsame und respektvolle Weise.

Im Jahr 2013 stellte Rakchumchon ein thailändisches Ehepaar ein, doch leider verstarb die Frau nur wenige Monate später an einer Krebserkrankung. Der Witwer setzte seine Arbeit bei Rakchumchon fort und andere thailändische Arbeiter schlossen sich dem Team an.

Im Juni 2021 zogen Stefan und Brigitte Keller zurück nach Europa und übergaben die Leitung von Rakchumchon an Davi Pezzato. Er ist ein sehr erfahrener Mann, der Rakchumchon zu seinem Besten weiter entwickeln kann.

Für die thailändische Gemeinden ist die Art und Weise, wie Rakchumchon unter den Armen arbeitet, etwas Neues. Aber durch diese Zusammenarbeit kann Rakchumchon thailändische Christen ausbilden und motivieren, das Evangelium auf ganzheitliche Weise (durch Wort und Tat) weiterzugeben.

Die meisten Thais in den Slums wissen kaum etwas über Jesus. Deshalb brauchen sie Zeit, um Vertrauen zu den Christen aufzubauen. Wo es möglich ist, arbeitet Rakchumchon gerne mit

buddhistischen Führern zusammen und hilft durch kostengünstige Aktivitäten wie: Kinderprogramme, Hilfe in Krisensituationen, Beratung zu Themen wie Familie, Schulden und Arbeit, Krankenbesuche, Kontaktaufnahme mit Anwälten bei rechtlichen Problemen, Hilfe bei der Beschaffung von Stipendien für Kinder usw.

Rakchumchon macht die Erfahrung, dass wirkliche Veränderung geschieht, wenn Menschen im Glauben wachsen und Jesus sie von innen heraus verändert. Auf diese Weise kommt Jesus mit seinem Licht in das Leben der Armen und sein Reich nimmt mehr und mehr Gestalt an. Rakchumchon sieht, wie arme Menschen in den Städten plötzlich nicht mehr auf ihre buddhistischen Amulette vertrauen, sondern Jesus folgen. Zu sehen, wie Jesus in den Armenvierteln wirkt... dafür lohnt sich die Mühe, und es ehrt Gott!

Stand: Juni 2022

Thai-Mitarbeiter:

Wir haben derzeit 5 thailändische Vollzeitmitarbeiter, die von unserem Projekt finanziert werden und suchen bis Ende des Jahres 2 weitere thailändische Mitarbeiter.

Kleingruppen in den Slums:

Wir haben verschiedene Kleingruppen in den Slums, in denen wir in der Bibel lesen, uns austauschen, Gott mit Liedern anbeten und füreinander beten. Normalerweise gibt es auch ein Abendessen, bei dem wir besprechen, wie wir den buddhistischen Nachbarn helfen können.

Programme für Kinder:

In den Slums, in denen wir keine Christen kennen, haben wir Kinderprogramme ins Leben gerufen. Wir lehren die Bibel, singen, machen Spiele, unterrichten etwas Englisch, sprechen aber auch über soziale Themen wie den Umgang mit Geld, das Verhalten gegenüber den Eltern, wie man ein guter Freund ist, helfen bei den Hausaufgaben, stärken einen gesunden Selbstwert usw.

Besuche:

Wenn keine Kleingruppe oder kein Kinderprogramm stattfindet, pflegen wir die Beziehungen zu unseren Nachbarn, hören ihnen zu und suchen nach guten Gelegenheiten, um von Jesus zu erzählen.

VISION RAKCHUMCHON

Wir sehnen uns danach, dass durch Gottes Gnade viele christliche Gemeinden in den über 1000 Slums in Bangkok entstehen, wo Menschen ganzheitliche Veränderung in ihrem Leben und Umfeld erfahren, damit Gott geehrt wird.

Was wir sehen wollen und worauf wir hinarbeiten.

- ...dass unser Rakchumchon-Team lokale Leiter in den Slums ausbildet, welche die Verantwortung für die kleinen Gemeinden übernehmen.
- ...dass in den Slums Gemeinden entstehen, die untereinander gut vernetzt sind.
- ...dass die Menschen Jesus mutig und konsequent nachfolgen, ohne dabei ihre thailändische Identität zu verlieren.
- ...dass die Gemeinden von Thais geleitet werden und die lokale Leiter permanent gefördert werden.
- ...dass kleine Gemeinden ohne grossen finanziellen Aufwand auskommen und lokale Christen Gemeinden in weiteren Slums gründen.
- ...dass das Evangelium und die Botschaft der Bibel mit Respekt und Liebe gegenüber Andersgläubigen verbreitet werden.
- ...dass Thais in den Slums von Bangkok frei werden von Süchten und Abhängigkeiten wie Drogen, Alkohol, Prostitution, Magie, Aberglauben, Geldschulden, Lotterie und zerstörerischen Machtstrukturen.
- ...dass die Christen Hand in Hand mit Nachbarn sich für das Wohl der Slumbewohner einsetzen.
- ...dass gegenseitiges Vertrauen wächst und Versöhnung unter den Armen möglich wird.
- ...dass die Menschen in den Armenvierteln sich gegenseitig liebevoll helfen und die Beziehungen in den Familien, sowie in ihrem weiteren Umfeld geheilt werden.

Finanzen

Für das Projekt benötigen wir zusätzliche finanzielle Mittel von etwa CHF 40'000.- pro Jahr. Darin enthalten sind 700 Stellenprozent der 7 thailändischen Mitarbeitern.

Bei den Löhnen und Spesen unseres Teams haben wir uns nach dem Gemeindeverband ACTB (Associated Churches of Thailand Bangkok) orientiert.

Langfristig (4 - 6 Jahre) ist es unser Ziel, die Kosten durch die thailändischen Gemeinden zu decken.

Budget (Thailändische Baht, Wechselkurs Juni 2022: 1 CHF = 35,5 Baht)

Kosten für die 5 zur Zeit angestellten Thaimitarbeiter						
Lohn pro Monat [Baht]	Nebenkosten pro Monat [Baht]	Lohn pro Jahr [Baht]	Nebenkosten pro Jahr [Baht]	Lohn pro Jahr [CHF]	Nebenkosten pro Jahr [CHF]	TOTAL Ausgaben pro Jahr [CHF]
73'433.-	10'000.-	881'196.-	120'000.-	24'833.-	3'380.-	28'213.-
Kosten für die 2 zusätzlichen Thaimitarbeiter.						
29'373.-	4'000.-	352'478.-	48'000.-	9'933.-	1'352.-	11'285.-
Totale Ausgaben für 1 Jahr CHF						<u>39'498.-</u>
Totale Ausgaben für 3 Jahre CHF						<u>118'494.-</u>

Die Kosten für die Missionare in unserem Team werden durch ihren persönlichen Unterstützerkreis gedeckt. Die Kosten für Begegnungsstätten, besondere Anlässe, verschiedene Hilfsaktionen werden auch durch andere Einnahmen im In- und Ausland finanziert.

OMF Schweiz (ÜMG|OMF.ch)

Die OMF (Überseeische Missionsgemeinschaft: OMF.ch) ist ein gemeinnütziger Verein mit Sitz in Uster, Schweiz. Wir sind Teil von OMF International, einer internationalen Gemeinschaft, die 1865 von Dr. James Hudson Taylor als China Inland Mission gegründet wurde. Das Ziel des Vereins ist es, die Gute Nachricht von Jesus Christus durch Taten und Worte unter den Ostasiaten zu verbreiten. Dies geschieht in partnerschaftlicher Zusammenarbeit durch theologische Ausbildung und Praxis, soziale und medizinische Projekte und Selbsthilfebemühungen zur Verbesserung der Lebensumstände.

Die Erfüllung unseres Auftrags wird erreicht durch:

- Motivierte und kompetente Mitarbeitende in Asien und der Schweiz
- Projekte in der Nothilfe und Entwicklungszusammenarbeit mit lokalen Partnern
- Ausbildung und Freistellung von lokalen Mitarbeitern
- Back-up-Dienste aus dem OMF-Zentrum in Uster

Zurzeit sind 65 Mitarbeitende aus der Schweiz in 10 Ländern Ostasiens in verschiedenen Aufgabenbereichen tätig. Die Jahresrechnung ist im Jahresbericht enthalten -

https://omf.org/ch/wp-content/uploads/sites/27/2016/06/Jahresbericht_2015.pdf?x21051.

Kontaktadressen und Kontaktinformationen

OMF Zentrum in Uster

ÜMG | OMF.ch

Neuwiesenstrasse 8, 8610 Uster

Tel. 043 244 75 60; Email: ch@omfmail.com

www.omf.ch; [www.fb.com/omf.ch](https://www.facebook.com/omf.ch)

Missionsleiter und Geschäftsführer

Dr. Markus Dubach

Email: Markus.Dubach@omfmail.com

Kontoinformationen

Postal account: 80-26221-0 | IBAN: CH95 0900 0000 8002 6221 0

Vermerk: Rakchumchon, Gemeindegründung Bangkok

Kontaktadresse Stellvertreter Rakchumchon Schweiz

Stefan Keller, Kirchfeld 10, 6841 Mäder, Österreich

Email: Stefan.Keller@omfmail.com